



BEHANDLUNGSZENTRUM FÜR ABHÄNGIGKEITSERKRANKUNGEN

ZENTRUM FÜR SUBSTITUTIONSGESTÜTZTE BEHANDLUNG SOLOTHURN UND OLTEN

Psychiatrische
Dienste

solothurner
spitäler **so**H

Substitutions- gestützte Behandlung

Für die substitutionsgestützte Behandlung steht in Solothurn das Zentrum «Gourrama» und in Olten das Zentrum «Herol» zur Verfügung. Der Wohnort entscheidet, welches regionale Zentrum in der Regel für die Betroffenen zuständig ist. Beide Zentren sind nach der Qualitätsnorm QuaTheDa zertifiziert.

Bei den substitutionsgestützten Behandlungen an unseren Zentren handelt es sich um Therapien, bei denen einerseits ein Ersatzmedikament anstelle der konsumierten Droge abgegeben wird und andererseits die Patientinnen und Patienten in medizinisch-psychiatrischen und psychosozialen Fragen Begleitung und Unterstützung erhalten. In Vorgesprächen wird die individuelle Indikation für die Behandlung besprochen und festgelegt.

Das Behandlungsteam ist interdisziplinär zusammengesetzt und besteht aus Ärzten, Psychologen, Sozialarbeitern, Therapeuten und medizinischen Mitarbeitern.

Behandlungsziele

- Verbesserung des Gesundheitszustandes
- Distanzierung von der Drogenszene
- Verhaltensorientierung in die Legalität
- Verbesserung der sozialen und beruflichen Integration
- Stabilisierung und Orientierung in Richtung kontrollierter Substanzgebrauch

Zielgruppe und Schwerpunkte

Das Angebot richtet sich an schwer opiat- oder mehrfachabhängige Menschen. Die Behandlungen erfolgen je nach Indikation mit retardiertem Morphin, Methadon/Polamidon, Buprenorphin, Diaphin (Heroin).

Es gelten folgende Aufnahmekriterien:

Heroingestützte Behandlung

- Mindestalter 18 Jahre
- Nachgewiesene Heroinabhängigkeit seit mindestens zwei Jahren
- Mindestens zwei erfolglose Behandlungsversuche mit einer anerkannten ambulanten (Hausarzt) oder stationären Methode
- Defizite im medizinischen, psychischen und/oder sozialen Bereich
- Wunsch nach Veränderung im Umgang mit der Abhängigkeitsproblematik

Morphin-, Methadon/Polamidon- oder Buprenorphin-Behandlung

- Nachgewiesene dekompenzierte Opioidabhängigkeit
- Psychiatrische Zusatzdiagnose und/oder erschwerende soziale Zusatzprobleme
- Wunsch nach Veränderung im Umgang mit der Abhängigkeitsproblematik

Das Angebot

- Medizinisch-psychiatrische sowie psychologische Behandlung
- Psychosoziale Begleitung: Unterstützung in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Schuldensanierung, Freizeitgestaltung
- Regelmässige Begleitung durch medizinische Mitarbeitende, konstante Bezugsperson
- Gesprächs- und Aktivitätengruppe
- Individuelle Behandlungsplanung und regelmässige Standortgespräche
- Paar- und Familiengespräche
- Ambulante Krisenintervention sowie Vermittlung von stationären Kriseninterventionen, Teil- oder Totalentzügen

Der erste Schritt

- Die Anmeldung erfolgt in der Regel nach einer schriftlichen Voranmeldung durch die behandelnde Ärztin, den behandelnden Arzt oder die Suchtfachstelle. Interessierte können sich auch direkt bei uns melden – telefonisch oder persönlich während den Öffnungszeiten im entsprechenden Zentrum.
- Wir führen die Indikationsgespräche (Abklärung der Gesamtsituation) und prüfen die Aufnahme.
- Die Zusammenarbeit mit involvierten Stellen (Hausarzt, Suchtberatung, Sozialdienste usw.) ist selbstverständlich.

Aufnahmebedingungen

- Bewilligungen vom Bundesamt für Gesundheit und vom Kantonsarzt sind erteilt
- Abschluss einer Behandlungsvereinbarung
- Entsprechende Kostengutsprache ist gesichert
- Freier Behandlungsplatz

Die Finanzierung

Die Behandlung mit Diaphin, Methadon, Polamidon oder anderen Substanzen wird von den Krankenkassen übernommen. Bei der Behandlung mit Diaphin entstehen Kosten, welche durch die Krankenkasse nicht gedeckt sind, diese werden mit einer Wochenpauschale zusätzlich verrechnet und vom Sozialdienst getragen.

Öffnungszeiten

Gourrama Solothurn

Zentrum für substitutionsgestützte Behandlung

Montag bis Sonntag inkl. Feiertage:

07.15 – 08.30 Uhr

11.30 – 12.30 Uhr

15.30 – 16.30 Uhr

Herol Olten

Zentrum für substitutionsgestützte Behandlung

Montag bis Sonntag inkl. Feiertage:

07.15 – 08.30 Uhr

11.45 – 12.30 Uhr

15.30 – 16.30 Uhr

Gesamtleitung Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik (KPPP)

Prof. Dr. med. Martin Hatzinger, Chefarzt
Katharina Wolf-Grauwiler, Leiterin Pflegedienst

Leitung substitutionsgestützte Behandlungszentren, Behandlungszentrums für Abhängigkeitserkrankungen (BZA)

Dr. med. Peter Schwörer, Leitender Arzt
Dr. med. Markus Kurmann, Oberarzt
Irma Müller Pinta, Stationsleiterin Gourrama und Herol

Auskunft und Anmeldung

Gourrama Solothurn
Zentrum für substitutionsgestützte Behandlung
Dammstrasse 31, 4500 Solothurn
Auskunft: T 032 626 17 60 oder ma-gourrama.pd@spital.so.ch
Anmeldung: zuweisungen.pd@spital.so.ch

Herol Olten
Zentrum für substitutionsgestützte Behandlung
Konradstrasse 33, 4600 Olten
Auskunft: T 032 627 17 50 oder ma-herol.pd@spital.so.ch
Anmeldung: zuweisungen.pd@spital.so.ch

Psychiatrische
Dienste

solothurner
spitäler 

Weissensteinstrasse 102 | 4503 Solothurn
T 032 627 11 11
info.pd@spital.so.ch

